

Wirtschaft International 2011

Ausländische Unternehmen
im IHK-Bezirk Frankfurt am Main



Impressum

Herausgegeben von:

Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main
Geschäftsfeld Wirtschaftspolitik
und Metropolenentwicklung
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt am Main

Eine gemeinsame Initiative von:

- FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region
<http://www.frm-united.com/>
- Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main
<http://www.frankfurt-main.ihk.de/>
- Stadt Frankfurt am Main: Bürgeramt, Statistik und Wahlen
<http://www.frankfurt.de/>
- Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH
<http://www.frankfurt-business.net/>

Autoren:

Dr. Hubertus Hille (verantwortlich)
Yvonne Feißt

Graphik und Layout:
Sabrina Siegmund

Telefon: 069 2197-1272
y.feisst@frankfurt-main.ihk.de

Februar 2011

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe gestattet, Belegexemplar erbeten

Foto:

© Foto: S. Hofschlaeger / PIXELIO, www.pixelio.de

Das Wichtigste im Überblick

Definition ausländischer Unternehmen im Sinne der Studie: Kann eine Mehrheit der verantwortlichen Entscheidungsträger der untersuchten Unternehmen (Geschäftsführer, Inhaber, alleinvertretende Gesellschafter, Vorstände, u. ä.) einem der untersuchten 27 Herkunftsländer zugeordnet werden oder befindet sich ein Unternehmen mehrheitlich in ausländischem Besitz, so handelt es sich im Sinn der Studie um ein internationales Unternehmen. Die Informationen über die Nationalität und die Besitzverhältnisse stammen aus allgemein zugänglichen Datenbanken und den Stammdaten der IHK Frankfurt am Main. Stand der Erhebung ist der 1. August 2010.

- Von den 86.386 IHK-zugehörigen Unternehmen im IHK-Bezirk Frankfurt am Main sind 12.793 ausländisch. Das ist rund jedes siebte Unternehmen.
- Die meisten internationalen Unternehmen im IHK-Bezirk Frankfurt am Main kommen aus Polen, der Türkei und Italien.
- Etwa 30 Prozent der ausländischen Unternehmen sind in das Handelsregister (HR) eingetragen. Rund 70 Prozent sind Kleingewerbetreibende (KGT).
- Die drei häufigsten Nationalitäten unter den im Handelsregister eingetragenen ausländischen Unternehmen sind die Türkei, die USA und Italien.
- Unter den 8.898 ausländischen Kleingewerbetreibenden sind 42 Prozent (3.778) polnischer Herkunft.
- 79 Prozent der ausländischen Unternehmen im IHK-Bezirk Frankfurt am Main sind im Dienstleistungsbereich tätig. Dem stehen fast 21 Prozent im Produzierenden Gewerbe gegenüber.
- Etwa 44 Prozent der Unternehmen im Produzierenden Gewerbe des IHK-Bezirks Frankfurt am Main sind im Sinne der Studie ausländisch. In der Stadt Frankfurt liegt der Anteil sogar bei 56 Prozent, während auf den Hochtaunus- und Main-Taunus-Kreis 19 bzw. fast 30 Prozent entfallen.

Frankfurt international

Die Stadt Frankfurt am Main und die gesamte Region FrankfurtRheinMain gehören nicht nur zu den bedeutendsten Wirtschaftsregionen in Europa, FrankfurtRheinMain zeichnet sich auch durch ein hohes Maß an Internationalität aus. Viele namhafte internationale Unternehmen haben ihren Sitz in der Region. Diese Weltunternehmen sind bekannt, aber daneben gibt es noch eine Vielzahl kleinerer Unternehmen aus verschiedenen Ländern, die eher unbekannt sind, jedoch im gleichen Maße das internationale Bild der Region prägen.

Die Globalisierung der Weltwirtschaft durch die Liberalisierung des Welthandels, die Öffnung Osteuropas und die Erweiterung der Europäischen Union haben maßgeblich zur immer größer werdenden Bedeutung des internationalen Wettbewerbs beigetragen. Faktoren wie Weltoffenheit, multikulturelle Vielfalt und Liberalität rücken immer stärker in das Zentrum unternehmerischer Standortentscheidungen. Metropolregionen sind Agglomerationsräume, die vor allem mit ihrer Bevölkerungsstruktur, ihren Bildungs- und Weiterbildungsangeboten, ihrem Arbeitskräftepotenzial, ihren wirtschaftlichen Stärken und Entwicklungsmöglichkeiten sowie mit ihrer (Verkehrs-) Infrastruktur um die Ansiedlung internationaler Unternehmen werben. Die Internationalität des IHK-

Bezirks Frankfurt am Main¹ wurde aus diesem Grund auch 2010 wieder untersucht. Die Studie konzentriert sich dabei auf 27 Länder. Ausgewählt wurden die Länder im Hinblick auf die wirtschaftliche Bedeutung für die Region.

Jedes siebte Unternehmen im IHK-Bezirk Frankfurt am Main hat ausländische Wurzeln. Das sind 12.793 Unternehmen aus den 27 Herkunftsländern der Studie. Rund zwei Drittel der internationalen Unternehmen und 37 Prozent der Bevölkerung aus den 27 Herkunftsländern im IHK-Bezirk Frankfurt kommen aus fünf Ländern: Polen, der Türkei, Italien, den USA und Griechenland. Unternehmen aus Taiwan und den Golfstaaten finden sich mit 26 bzw. zwei Unternehmen, wie auch ihr Bevölkerungsanteil, am anderen Ende der Skala der 27 Herkunftsländer. Der Blick auf die Statistiken zeigt, dass im IHK-Bezirk Frankfurt am Main zwar mehr Menschen aus Korea als aus China leben, aber sowohl die Zahl der Unternehmen als auch der Anteil der HR-Unternehmen aus China mittlerweile größer ist als aus Korea. Dies verdeutlicht, dass der chinesische Markt nicht nur für hiesige Unternehmen ein wichtiger Absatzmarkt geworden ist, sondern die Region auch für chinesische Niederlassungen Attraktivität ausstrahlt.

¹ Stadt Frankfurt am Main, Hochtaunuskreis, Main-Taunus-Kreis (ohne Hochheim)

Internationale IHK-Unternehmen im IHK-Bezirk Frankfurt am Main am 1. August 2010 nach ausgewählten Ländern								
	IHK-Bezirk insgesamt							
	absolut	HR-Unternehmen	Kleingewerbetreibende	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereich	davon		
						Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und sonstige Dienstleister
IHK-Unternehmen insgesamt	86.386	32.794	53.592	5.935	80.239	26.159	46.111	7.969
Ausländische Unternehmen der 27 Herkunftsländer insgesamt	12.793	3.895	8.898	2.627	10.154	4.277	4.606	1.271
darunter								
EU-Staaten	8.180	2.011	6.169	2.326	5.844	2.022	2.955	867
Belgien	70	51	19	6	64	23	36	5
Dänemark	63	44	19	2	61	12	45	4
Finnland	52	24	28	3	48	23	20	5
Frankreich	419	228	191	32	387	135	223	29
Griechenland	614	140	474	31	583	369	167	47
Großbritannien	497	329	168	18	479	132	322	25
Italien	1.318	351	967	80	1.236	745	353	138
Niederlande	319	232	87	21	297	90	184	23
Österreich	481	249	232	34	447	121	280	46
Polen	4.012	234	3.778	2.079	1.927	254	1.172	501
Schweden	73	45	28	4	69	20	46	3
Spanien	262	84	178	16	246	98	107	41
übriges Europa	2.625	805	1.820	183	2.440	1.264	918	258
Russische Föderation	285	146	139	12	273	122	113	38
Schweiz	197	160	37	21	175	50	114	11
Türkei	2.143	499	1.644	150	1.992	1.092	691	209
Amerika	606	385	221	47	559	150	344	65
Brasilien	45	9	36	1	44	12	18	14
Kanada	38	21	17	4	34	7	22	5
USA	523	355	168	42	481	131	304	46
Asien	1.382	694	688	71	1.311	841	389	81
China (Volksrepublik)	269	189	80	10	259	182	70	7
Golfstaaten*	2	0	2	0	2	1	1	0
Indien	171	68	103	9	162	110	46	6
Iran	376	119	257	18	358	240	90	28
Israel	135	95	40	5	130	46	80	4
Japan	171	115	56	19	152	84	60	8
Korea, Republik	148	84	64	10	138	97	33	8
Taiwan	26	18	8	0	26	18	5	3
Vietnam	84	6	78	0	84	63	4	17

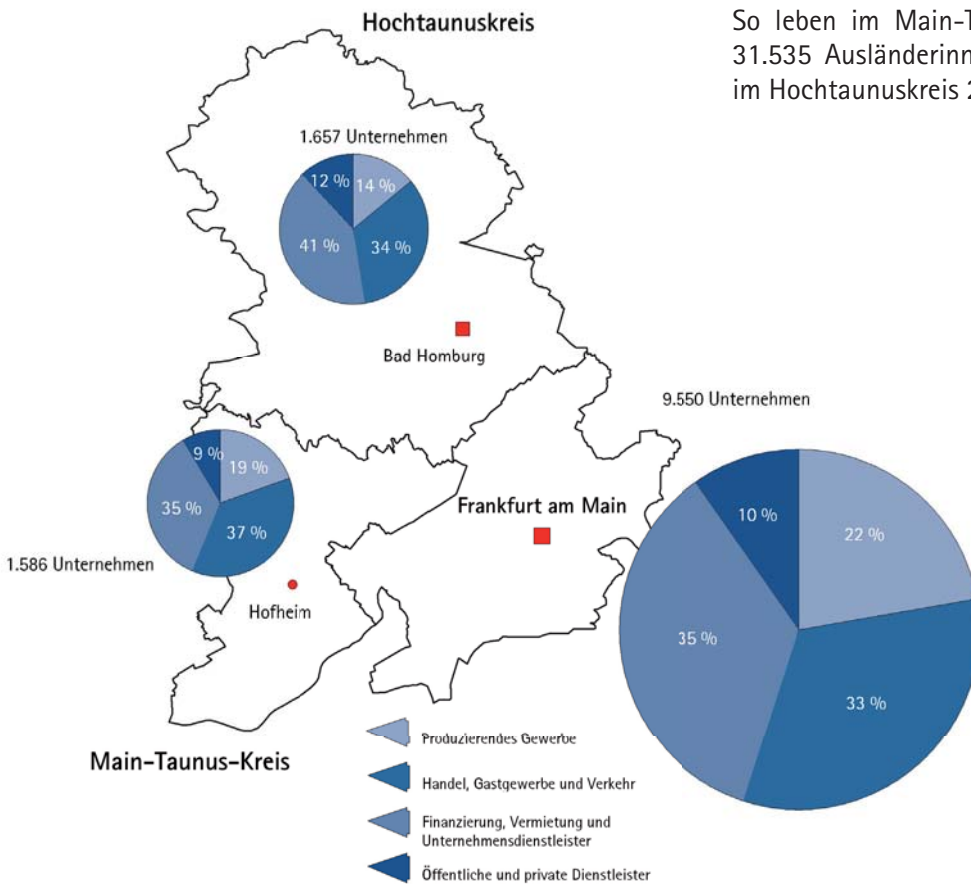
*) Bahrain, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien und Vereinigte Arabische Emirate

Quelle: Hoppenstedt, eigene Berechnungen

Die räumliche Verteilung

Die Zahl der ausländischen Unternehmen im IHK-Bezirk Frankfurt am Main ist seit 2008 etwas rückläufig, die Zahl der Ausländerinnen und Ausländer hingegen hat sich seit 2007 jedoch kaum verändert. Insgesamt lebten zum Jahresende 2008 223.483 Menschen aus den 27 Herkunftsländern im IHK-Bezirk Frankfurt am Main. Während die Zahl der Einwohner aus den USA und den europäischen Staaten nahezu konstant geblieben ist – mit Ausnahme der polnischen, griechischen und italienischen Staatsbürger – ist die Zahl der Einwohner aus Indien, Korea und China gestiegen. Die Anzahl der Ausländerinnen und Ausländern aus Europa außerhalb der EU-Staaten wiederum ist etwas zurückgegangen.

9.550 ausländische Unternehmen, rund drei Viertel aller zum IHK-Bezirk Frankfurt am Main zugehörigen ausländischen Unternehmen, haben ihren Sitz in Frankfurt am Main. Das verbleibende Viertel verteilt sich zu ähnlichen Teilen auf den Hochtaunus- und den Main-Taunus-Kreis. 1.657 der internationalen Unternehmen haben ihren Sitz im Hochtaunuskreis und 1.586 im Main-Taunus-Kreis. Bei den ausländischen Bevölkerungsgruppen sieht die Verteilung vergleichbar aus. Insgesamt leben fast drei Viertel – 164.745 – der Staatsangehörigen der betrachteten Länder in der Stadt Frankfurt am Main. Im Unterschied zur Verteilung der internationalen Unternehmen ist die Verteilung der internationalen Bevölkerung auf den Main-Taunus- und den Hochtaunuskreis etwas ungleicher. So leben im Main-Taunus-Kreis insgesamt 31.535 Ausländerinnen und Ausländer und im Hochtaunuskreis 27.203.



Quelle: Hoppenstedt, eigene Berechnungen

**Ausländerinnen und Ausländer im IHK-Bezirk Frankfurt am Main am 31.12.2008
nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten**

Staatsangehörigkeit	Frankfurt am Main	Main-Taunus- Kreis	Hochtaunus- kreis	IHK-Bezirk gesamt*
Ausländer/innen insgesamt	164.745	27.203	31.535	223.483
darunter				
EU-Staaten	44.560	8.605	10.724	63.889
Belgien	405	134	175	714
Dänemark	205	114	100	419
Finnland	474	181	110	765
Frankreich	3.331	635	961	4.927
Griechenland	6.112	560	1.171	7.843
Großbritannien und Nordirland	2.522	1.064	920	4.506
Italien	13.424	2.272	3.037	18.733
Niederlande	1.091	498	506	2.095
Österreich	2.573	880	857	4.310
Polen	9.504	1.464	1.735	12.703
Schweden	463	246	149	858
Spanien	4.456	557	1.003	6.016
übriges Europa	33.295	4.742	5.193	43.230
Russische Föderation	2.280	578	464	3.322
Schweiz	544	215	209	968
Türkei	30.471	3.949	4.520	38.940
Amerika	3.863	1.645	1.384	6.892
Brasilien	767	163	186	1.116
Kanada	313	125	113	551
USA	2.783	1.357	1.085	5.225
Asien	11.987	2.808	3.286	18.081
China (Volksrepublik)	2.209	302	419	2.930
Übrige Golfstaaten **	109	71	16	196
Indien	2.634	255	479	3.368
Iran	1.839	250	276	2.365
Israel	448	46	44	538
Japan	2.723	344	325	3.392
Korea (Republik)	989	1.259	1.615	3.863
Taiwan	130	38	22	190
Vietnam	906	243	90	1.239

Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes Köln, Stadt Frankfurt am Main: Bürgeramt, Statistik und Wahlen

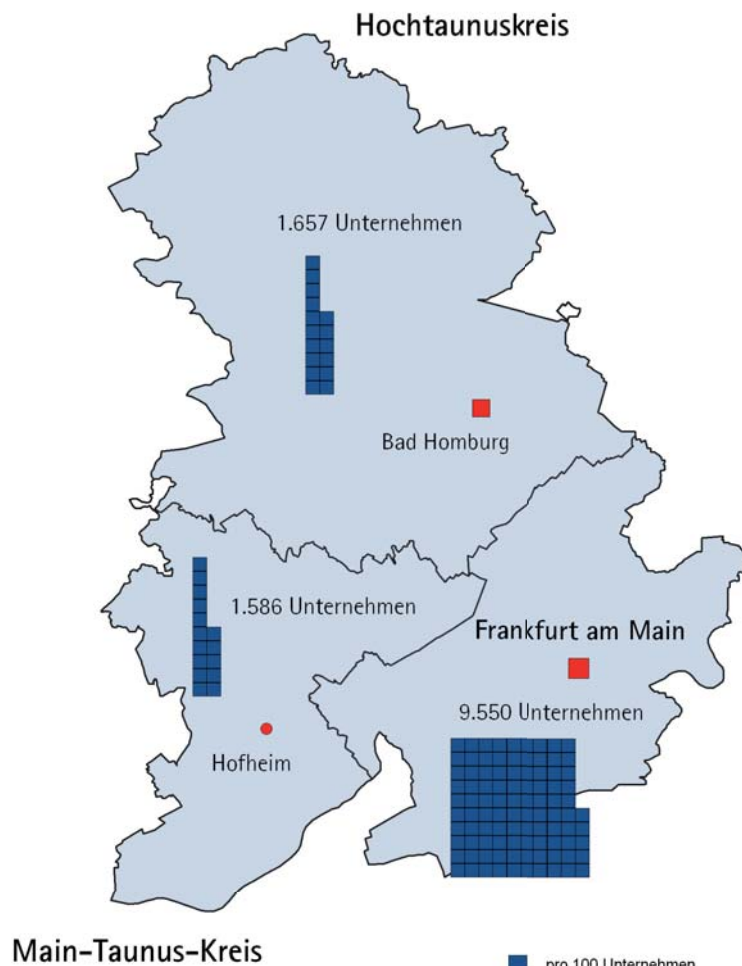
*) Einschließlich der zum Main-Taunus-Kreis gehörenden Gemeinde Hochheim am Main.

**) Bahrain, Katar, Kuwait, Oman, Jemen, Saudi-Arabien und Vereinigte Arabische Emirate.

Die Branchenverteilung

Hinsichtlich der Branchenstruktur sind rund 70 Prozent der ausländischen Unternehmen in den Sektoren Handel, Gastgewerbe und Verkehr sowie Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister vertreten. Nahezu zehn Prozent der Unternehmen der Region sind Öffentliche und sonstige Dienstleister. Auf das Produzierende Gewerbe entfallen 21 Prozent. Die Stadt Frankfurt am Main weist eine sehr ähnliche Branchenstruktur auf wie der gesamte IHK-Bezirk. Wobei der ausländische Anteil des Produzierenden

Gewerbes im Stadtgebiet um rund zwei Prozentpunkte größer ist, als im gesamten IHK-Bezirk Frankfurt am Main. Der Main-Taunus Kreis wiederum hat einen höheren Unternehmensanteil in den Sektoren Handel, Gastgewerbe und Verkehr, während im Hochtaunuskreis die Branchen Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister als auch Öffentliche und sonstige Dienstleister insgesamt um fast sieben Prozentpunkte höher liegen als im IHK-Bezirk.

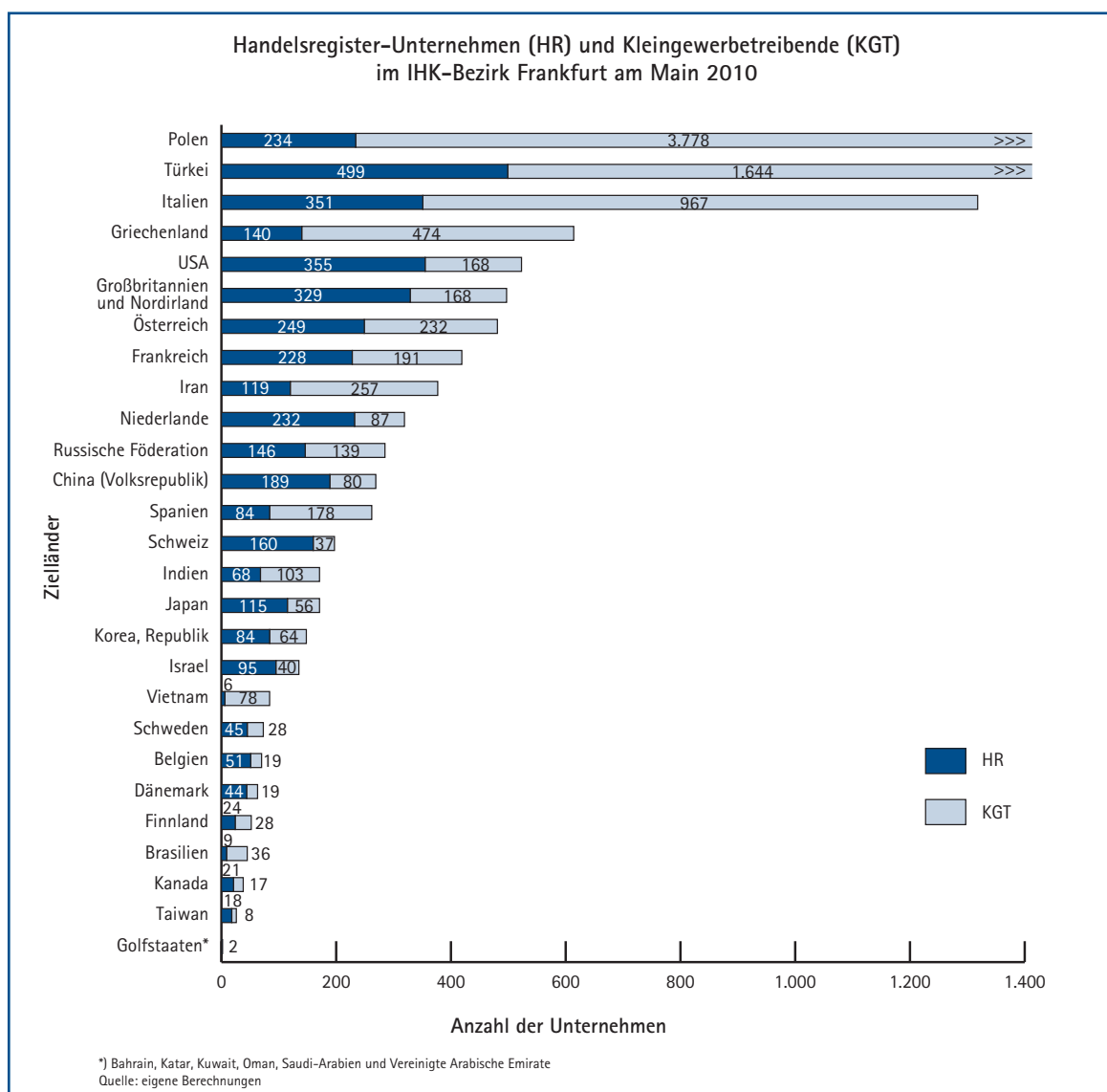


Quelle: Hoppenstedt, eigene Berechnungen

Die Struktur der internationalen Unternehmen

Unternehmen lassen sich zunächst in solche unterteilen, die in das Handelsregister (HR-Unternehmen) eingetragen sind und solche, die als Kleingewerbetreibende (KGT-Unternehmen) nicht im Handelsregister eingetragen sind. Betrachtet man die Statistik der internationalen Unternehmen unterteilt nach HR-Unternehmen und Kleingewerbetreibenden, zeigen sich Unterschiede zwischen

den Unternehmen aus den 27 Herkunftsländern. Unternehmen aus Polen, die unter den internationalen Unternehmen im Bezirk der IHK Frankfurt am Main am häufigsten vertreten sind, sind bei den HR-Unternehmen unterproportional vertreten, wohingegen bei Unternehmen aus den USA und Großbritannien der Anteil an HR-Unternehmen überwiegt.



Die IHK Frankfurt am Main stützt die Aussagen der Studie Wirtschaft International auf eigene Quellen und Hochrechnungen. Zusätzlich verwendete Quellen wurden gekennzeichnet. Die Veröffentlichung erfolgt nach bestem Wissen, ohne jegliche Gewähr und Haftung für die Richtigkeit aller Angaben.

IHK Frankfurt am Main, 2011

www.frankfurt-main.ihk.de

Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt am Main

IHK-Service-Center
Schillerstraße 11
60313 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 2197-0
Telefax: +49 69 2197-1548
info@frankfurt-main.ihk.de

IHK-Geschäftsstelle
Bad Homburg
Louisenstraße 105
61348 Bad Homburg
Telefon: +49 6172 1210-0
Telefax: +49 6172 22612
homburg@frankfurt-main.ihk.de

IHK-Geschäftsstelle Hofheim
Kirschgartenstraße 6
65719 Hofheim
Telefon: +49 6192 9647-0
Telefax: +49 6192 28894
hofheim@frankfurt-main.ihk.de